



Neunjährige will zur "Deutschen"

Von Bernhard Schwiete

Speichrow/Jessern (MOZ) Aufgeregt ist sie bereits, klar. Aber direkt, nachdem sie das zugibt, wird Gina-Marie Ott schon wieder selbstbewusst. "Ich denke, ich bin gut in Form", sagt das Mädchen aus Jessern. Am Wochenende geht es für die Neunjährige ums Ganze: Bei den Landesmeisterschaften im Schlauchboot-

Slalom will sie sich für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren, die im September auf der berühmten Regattastrecke in Duisburg-Wedau stattfinden. Immerhin genießt sie Heimvorteil: Das Turnier morgen und am Sonntag steigt auf dem Schwielochsee bei Speichrow, auf Höhe der Einmündung des Doberburger Mühlenfließ.

Gina-Marie überlässt im Vorfeld nichts dem Zufall. Schon seit Montag ist sie im Trainingslager des brandenburgischen Landesverbandes Motorbootsport - das quasi vor ihrer Haustür stattfindet, auf der Wettkampfstrecke im Landesstützpunkt bei Speichrow. Während die anderen Lehrgangsteilnehmer aus dem gesamten Land auf dem Zeltplatz campieren, kann Gina-Marie zu Hause schlafen.

Tagsüber steuert sie dann ihr Schlauchboot mit 6-PS-Motor durch den Parcours, immer beobachtet von Stützpunkttrainer Andreas Severin. Zielsicher steuert sie ihr Boot mit Vollgas zwischen den Bojen hindurch, reißt schließlich das Steuer herum und wendet ihr Gefährt auf der Stelle, so dass hinten das Wasser meterhoch spritzt - sie wirkt dabei trotz ihrer neun Jahre cool wie ein alter Hase.

Der prominente Gast, der gestern Mittag eigentlich vorbeikommen wollte, hat also zweifellos etwas verpasst. Bundesfinanzminister Peer Steinbrück (SPD) wollte auf einer Tour durch Brandenburg in Speichrow Station machen und sich sogar selbst mit ins Boot setzen - ehe er am Morgen ausrichten ließ, ihm seien wichtige Termine in Berlin dazwischen gekommen.

Für Gina-Marie Ott war gestern also Trainingsalltag, so wie auch heute noch ein letztes Mal vor dem Wettkampf. Drei Läufe muss sie am Wochenende dann absolvieren, von denen die zwei besten in die Wertung kommen. Nicht nur möglichst schnell muss die junge Sportlerin vom Motoryacht- und Wasserskiclub Schwielochsee sein - sie muss auch exakt fahren, denn jede Bojenberührung bedeutet ärgerliche Minuspunkte. Und sie muss zeigen, dass sie korrekte Seemannsknoten knüpfen kann. Andernfalls verhängt die Jury ebenfalls Abzüge.

78 Teilnehmer sind für das Wochenende gemeldet. Gina-Marie zählt in der jüngsten Altersklasse zu den Favoriten, war sie doch bereits im vergangenen Jahr bei den Deutschen Meisterschaften dabei und war auch Mitglied des Nationalkaders. Leicht wird es dennoch nicht. Denn der Landesverband Brandenburg, der knapp die Hälfte der Nationalmannschaft stellt, gilt als einer der stärksten.

Platz drei muss Gina-Marie Ott erreichen, damit der Weg nach Duisburg frei ist. Um 9 Uhr geht es morgen los. Tags darauf am Nachmittag, bei der Siegerehrung, will sie dann auf dem Treppchen stehen.

Donnerstag, 09. August 2007 (18:41)